

Sehr geehrte Bewerber,

der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten bei der Bearbeitung des gesamten Bewerberprozesses liegt uns am Herzen.

Wir die Klinik Lahnhöhe sind verantwortliche Stelle im datenschutzrechtlichen Sinn. Es gilt die DSGVO und die Maßgaben des BDSG(neu).

Wir als Unternehmen möchten Ihnen im Folgenden beschreiben, wie wir ihre Bewerberdaten innerhalb des Bewerberprozesses verarbeiten.

## Datenverarbeiter

- Klinik Lahnhöhe Krankenhausverwaltungsgesellschaft mbH  
Sitz Lahnstein, HRB 1523

Telefon: 02621 / 915 - 0

Fax: 02621 / 915 - 516

E-Mail: [info@lahnhoehe.de](mailto:info@lahnhoehe.de)

Internet: [www.lahnhoehe.de](http://www.lahnhoehe.de)

## Datenschutzbeauftragter

- S&L ITcompliance GmbH  
Telefon: +492621 / 915 - 81221  
E-Mail: [datenschutzbeauftragter@klinik-lahnhoehe.de](mailto:datenschutzbeauftragter@klinik-lahnhoehe.de)  
Sprechzeiten: Dienstags von 09:00 bis 13:00 Uhr

## Personenbezogene Daten

Wir verarbeiten ihre Unterlagen und die darin enthaltenen personenbezogenen Daten. Darunter fallen zum Beispiel Name, Ihre Anschrift, Ihre Telefonnummer und Ihr Geburtsdatum.

## Verarbeitung von personenbezogenen Daten

Bei der Bewerbung teilen Sie uns im Rahmen des Bewerberprozesses personenbezogene Daten mit. Diese Daten werden in folgende Datenarten und Kategorien eingeteilt:

- Personendaten (Vor- und Nachname, Geburtsdatum, Adresse, Schulabschluss)
- Kommunikationsdaten (Telefonnummer, Email)
- Auskunftsangaben (von Dritten, z.B. Auskünfte oder aus öffentlichen Verzeichnissen)
- Bewerberfoto
- Daten zum Bildungsgrad (Schule, Berufsausbildung, Zivil/Wehrdienst, Studium, Promotion)
- beruflicher Werdegang, Ausbildungs- und Arbeitszeugnisse
- Bewerbungshistorie
- Angaben zum Gehaltswunsch

- Daten zur Beurteilung und Bewertung innerhalb des Bewerbungsverfahrens

## Nutzung und Weitergabe der personenbezogenen Daten

Die von Ihnen innerhalb der Bewerbung übermittelten personenbezogenen Daten werden ausschließlich zur Bearbeitung Ihrer Bewerbung auf die ausgeschriebene Stelle verwendet. Alle Personen, die Kenntnis von Ihren Daten erhalten, sind im Bewerbungsprozess involviert. Alle Mitarbeiter, die Ihre Daten verarbeiten, sind entsprechend auf die Vertraulichkeit verpflichtet.

Ihre Daten werden ohne Ihr Einverständnis nicht an Dritte weitergegeben, es sei denn, Sie haben uns dazu eine schriftliche Einwilligung gegeben oder eine gerichtliche Anordnung verpflichtet uns zur Weitergabe.

## Aufbewahrung und Löschung

Innerhalb von 3-4 Monaten nach Abschluss des konkreten Bewerberverfahrens werden Ihre Daten automatisch gelöscht.

Dies gilt nicht sofern gesetzliche Bestimmungen einer Löschung entgegenstehen.

Sofern Sie einer längeren Speicherung (max. 2 Jahre) eingewilligt haben, werden Ihre Daten entsprechend der Speicherdauer aufbewahrt und danach gelöscht.

## Sicherheit

Alle notwendigen technischen und organisatorischen Sicherheitsmaßnahmen, um Ihre personenbezogenen Daten vor Verlust der Vertraulichkeit, Verfügbarkeit und Integrität zu schützen, wurden von uns getroffen.

## Recht auf Auskunft und Widerspruch

Sie haben jederzeit das Recht auf unentgeltliche Auskunft über die personenbezogenen Daten und die im Artikel 15 DSGVO aufgeführten Informationen.

Wenn Sie eine Einwilligung zur längeren Aufbewahrungsdauer ihrer Bewerbung erteilt haben, können Sie diese ohne Angaben von Gründen jederzeit widerrufen.

Alle Auskunftersuchen und Widersprüche richten Sie an uns bitte per Email an ([datenschutzbeauftragter@klinik-lahnhoeh.de](mailto:datenschutzbeauftragter@klinik-lahnhoeh.de))